

Der neue Konrektor ist der alte

Nach neun Jahren hat die Staufenberg Schule mit Marc Zöllner ihren Konrektor zurück. Er arbeitet seit 2005 in Durbach. Rektor Heinz Baumann geht zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand.

VON VOLKER GEGG

Durbach. Der neue Konrektor der Staufenberg Schule in Durbach ist ein alter Bekannter – diesen Posten hatte Marc Zöllner bereits sieben Jahre inne. Der gebürtige Karlsruher arbeitet bereits seit 2005 in Durbach. Als vor 16 Jahren nach einem Jahr Vakanz die Stelle als Konrektor an der damaligen Grund- und Hauptschule Staufenberg ausgeschrieben wurde, bewarb sich der damals 31-Jährige und wurde angenommen.

Zöllner arbeitete von Anfang an perfekt im Führungsteam mit Schulleiter Heinz Baumann zusammen. Konrektor blieb Zöllner bis zum Zeitpunkt, an dem die Staufenberg Schule 2012 zu einer reinen Grundschule mit einer inkludierten Grundschulförderklasse eingestuft wurde.

„Danach gab man mir die Möglichkeit, mich weiterzuorientieren oder als normale Lehrkraft hier in Durbach zu bleiben. Und ich blieb hier in Durbach“, erklärt der rückwirkend zum 1. Februar frischbestellte Konrektor.

Reinen Grundschulen steht neben der eigentlichen Schulleiter-Stelle keine Konrektor-Stelle zur Verfügung. „Obwohl die Arbeit nicht weniger wird, sondern mehr“, bemerkt Rektor Baumann. „Auch während seiner Zeit als Klassenlehrer wirkte Zöllner aktiv im Führungsteam mit, erledigte Arbeiten, die sonst ein Konrektor macht“, so der Schulleiter weiter. „Dafür war ich ihm stets



Der neue Konrektor der Staufenberg Schule Durbach Marc Zöllner (links) und Schulleiter Heinz Baumann.

Foto: Volker Gegg

dankbar. Wir sind hier ein tolles Team und ohne Teamarbeit geht es heutzutage gar nicht.“

Während dieser Zeit hat Zöllner laut eigener Aussage einige Angebote erhalten, an andere Schulen zu wechseln, aber er blieb seinen Schülern und auch dem Lehrkräfte-Team in Durbach treu. Als es das Kultusministerium vor wenigen Wochen wieder möglich machte, in Grundschulen mit mehr als 100 Schülern eine Konrektor-Stelle zu etablieren, bewarb sich der in Offenburg wohnhafte Pädagoge.

Zusammen mit ihrer Grundschulförderklasse hat die Staufenberg Schule derzeit

130 Schüler, 2012 waren es übrigens noch 250. Der in Karlsruhe-Waldstadt aufgewachsene Pädagoge absolvierte sein Studium zum Grund- und Hauptschullehrer ebenfalls in Karlsruhe. Sein Referendariat legte Zöllner zwischen 1999 und 2000 in Hornberg ab.

Als frischgebackener Lehrer mit den Fächern Mathematik, Erdkunde und Physik nahm er danach ein halbes Deputat an der Grund- und Hauptschule in Bad Schönborn an. Neben seiner Lehrtätigkeit studierte er weiter und wurde 2004 Diplom-Pädagoge. 2003 wechselte er an die Alois-Schreiber Schule in Bühl und

engagierte sich zusätzlich in der Lehrerbildung. Auf eine offizielle und feierliche Einführung des neuen Konrektors müssen Schüler und Lehrkräfte allerdings verzichten. „Durch die Pandemie ist leider alles anders. Wir müssen uns fast täglich auf neue Gegebenheiten einstellen“, bringt es Baumann auf den Punkt.

„Dass Marc Zöllner jetzt wieder als Konrektor arbeitet, macht mich wirklich froh und glücklich, denn zum Ende des Schuljahres gehe ich in den Ruhestand und ich weiß, dass die Staufenberg Schule gut auf die Zukunft vorbereitet ist“, erklärt Baumann.